



Der Minister

Ministerium für Inneres und Kommunales NRW, 40190 Düsseldorf

Präsidentin des Landtags
Frau Carina Gödecke MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

5. März 2013

Seite 1 von 3

Telefon 0211 871-2605

Telefax 0211 871-162605

**Kleine Anfrage 862 der Abgeordneten Lukas Lamla, Daniel
Schwerd und Marc Olejak der Fraktion der PIRATEN "Deep Packet
Inspection - Internet-Schnüffeltechnologien auch in NRW?", LT-
Drs. 16/ 1997**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage 862 im
Einvernehmen mit der Ministerpräsidentin sowie allen übrigen Mitglie-
dern der Landesregierung wie folgt:

Frage 1

**In welchen nordrhein-westfälischen Ministerien und Behörden
werden DPI-Technologien zur Aufklärung, Beobachtung und Er-
mittlung eingesetzt?**

In den Ministerien, Behörden und Einrichtungen des Landes werden
keine DPI-Technologien zur Aufklärung, Beobachtung und Ermittlung
eingesetzt.

Frage 2

**Zu welchem Zweck werden DPI-Technologien durch eigene Fach-
abteilungen oder externe IT-Dienstleister in der IT- und Kommuni-
kationsstruktur der Ministerien und Behörden eingesetzt?**

Im Januar 2013 wurden circa 2 Millionen E-Mails an die Landesverwal-
tung durch IT.NRW abgewiesen, die SPAM oder Viren enthielten. Au-

Haroldstr. 5, 40213 Düsseldorf

Telefon 0211 871-01

Telefax 0211 871-3355

poststelle@mik.nrw.de

www.mik.nrw.de



Der Minister

ßerdem werden im Durchschnitt über 1.000 Hackerangriffe pro Tag auf das Landesverwaltungsnetz abgewehrt.

Seite 2 von 3

DPI-Technologien werden ausschließlich zum Schutz der Funktionsfähigkeit des landeseigenen Verwaltungsnetzes (LVN) und der lokalen Netze der daran angeschlossenen Behörden und Einrichtungen eingesetzt, konkret zum Zwecke der Erkennung von Schadsoftware, zur Ermittlung von konkreten Netzwerkproblemen oder zur Abwehr von unberechtigten Zugriffen. In diesem rein technischen Sinne werden DPI-Technologien in folgenden Produktkategorien genutzt und dazu regelmäßig dem technischen Stand angepasst:

- Firewalls mit Schutzfunktionen auf Applikationsebene
- Intrusion Detection und Prevention Systeme (IPS) zur Erkennung und Verhinderung des Eindringens in die IT-Systeme
- IT-Systeme, die IPS-, Antivirus- und Antispam-Funktionen in sich vereinen
- IT-Systeme zur Lastverteilung

Frage 3

Gibt es Planungen oder konkrete Vorbereitungen von staatlichen Stellen in NRW, DPI-Technologie einzusetzen oder das hierfür nötige Equipment zu beschaffen?

Siehe Antwort zu Frage 2.

Frage 4

Wie bewertet die Landesregierung DPI-Technologien im Hinblick auf das Bekenntnis zur Netzneutralität im Koalitionsvertrag der SPD/GRÜNEN-Landesregierung?

Die Landesregierung hat sich im Koalitionsvertrag zur Netzneutralität bekannt. Behinderungen oder Diskriminierungen des Datenverkehrs sind aus der Sicht der Landesregierung nicht hinnehmbar.



Der Minister

Frage 5

Seite 3 von 3

Stellt die Deep-Packet-Inspection-Technologie aus Sicht der Landesregierung einen Verstoß gegen das Grundrecht des Fernmeldegeheimnisses dar?

Die Nutzung der Software durch die Landesverwaltung zu den in der Antwort zu Frage 2 genannten Zwecken stellt keinen Verstoß gegen das Grundrecht des Fernmeldegeheimnisses dar.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ralf Jäger Mdl.', written in a cursive style.

Ralf Jäger Mdl.